

Oftersheim, 20. November 2024

Sehr geehrte Damen und Herren,
liebes Mitglied,

gerne möchten wir Sie über die neuesten Nachrichten auf den Gutperle Golf Courses informieren.

Winter- / Sommergrüns während der Wintersaison

In den letzten Jahren mussten wir feststellen, dass der Krankheitsbefall auf den Grüns zugenommen hat. Ein Grund dafür ist die gestiegene Belastung aufgrund der hohen Spielfrequenz auf den GGC-Anlagen über die gesamte Saison, auch in der Wintersaison. Hinzu kommen die sich veränderten Witterungsverhältnisse, insbesondere die extremen Temperaturschwankungen über das gesamte Jahr. Zudem haben die Grüns ein Alter erreicht, in denen sie naturgemäß anfälliger sind. Wir versuchen jedes Jahr durch entsprechende Pflegemaßnahmen die Grüns zu stärken, um somit ihre Qualität aufrechtzuhalten und die Lebensdauer zu verlängern. Durch das Pflanzenschutzgesetz werden die rechtlichen Rahmenbedingungen verschärft und die Liste der noch verwendbaren Mittel zur Bekämpfung von Krankheiten immer kleiner. Somit ist klar, dass wir unsere Vorgehensweise zur Schonung dieser sensiblen Flächen anpassen müssen.

Zum besseren Verständnis möchten wir Ihnen hier die Kriterien mitteilen, weshalb wir im Winter hauptsächlich mit Wintergrüns arbeiten müssen:

- Geringes Wachstum aufgrund der Temperatur und Tageslänge bedeutet, dass die Regenerationsfähigkeit der Pflanze stark eingeschränkt bis hin zu nicht vorhanden ist. Hier wirken sich insbesondere Pitch- /Spikemarken negativ aus.
Bei der Gelegenheit ein erneuter Appell an alle: Entfernen Sie jede Pitchmarke, die Sie sehen – auch wenn Sie sie nicht verursacht haben. Die Grüns danken es Ihnen.
- Die Nutzung der Sommergrüns bei zu hoher Bodenfeuchtigkeit führt zu einer hohen Bodenverdichtung und Unebenheit auf diesen Rasenflächen.
- Sollte das Grün bei Frost betreten werden, können die Blätter der Gräser abbrechen. An den Bruchstellen entstehen dadurch Eintrittsmöglichkeiten für Krankheiten.
- Bei Frost entstehen unschöne Laufspuren auf den Grüns.
- Bei hoher Nutzung der Grüns im Winter haben wir im Frühjahr für längere Zeit Unebenheiten und eine lückige Grasnarbe durch Schäden an den Gräsern.
- Eine hohe Frequentierung der Grüns wirkt sich kurz- / langfristig negativ auf die Vitalität und Abwehrkraft im Winter und im Frühjahr bis weit in den Frühsommer aus.

Die Exposition, kleinklimatische Einflüsse, die verschiedenen Bodentypen, die Vegetation in der Umgebung - all das kann variieren, sogar auf ein und demselben Golfplatz. Die äußere Lufttemperatur stimmt in der Regel nicht mit der Bodentemperatur überein. Jede Verletzung des Rasens oder Verdichtung des Bodens unter falschen Wetterbedingungen, von Fußspuren bis hin zu Pitchmarken (die nicht repariert werden), haben Einfluss auf die zukünftige Qualität des Rasens und damit seine Lebensdauer.

In diesem Zusammenhang möchten wir Folgendes betonen: Das Schließen der Sommergrüns während der Wintermonate ist keine Garantie, dass im Sommer die Grüns eine sehr gute Qualität haben, sondern ist eine Maßnahme, die aus fachlicher Sicht und im Sinne der Nachhaltigkeit verantwortungsvoll und richtig ist.

Sollten es die Witterungsbedingungen in den Wintermonaten zulassen, werden wir die Sommergrüns auf den Golfanlagen zur Nutzung freigeben. Bitte beachten Sie, dass nicht allein die Außentemperatur maßgeblich für diese Entscheidung ist.

Wir bitten um Verständnis und Ihre Unterstützung im Sinne der Nachhaltigkeit!

Wir wünschen Ihnen viel Spaß über den Winter auf den Gutperle Golf Courses Anlagen.

Ihr Team der Geschäftsstelle Golfplatz Rheintal